

**From:** kaspar.eigenmann@group.Novartis.com  
**Sent:** Montag, 5. Februar 2001 08:36  
**To:** UrsGujer@datacomm.ch; urs.gujer@syngenta.com;  
franziska.ritter@CHBS01.cibasc.com; urs.rohr@pharma.Novartis.com;  
rolf.bentz@CHBS01.cibasc.com  
**Cc:** johannes.randegger@group.Novartis.com  
**Subject:** Re: Regionale Deponien

**Importance:** High

Lieber Urs Gujer: Mir ist neu, dass wir dort nicht bohren. Als das Bulletin von uns herausgegeben wurde jedenfalls.

Lieber Urs Rohr und Rolf Bentz: Stimmt denn die Meldung von Forter überhaupt, und dass Herr Gerlach diese Angabe gemacht hat.?

Besten Dank für eine rasche Klärung.

Beste Grüsse

Kaspar

Urs Gujer <UrsGujer@datacomm.ch> on 04.02.2001 22:19:26

**To:** Kaspar Eigenmann/GP/Novartis@GP, franziska.ritter@cibasc.com  
**cc:**  
**Subject:** Regionale Deponien

Lieber Kaspar, liebe Franziska,  
Nachdem wir uns vergangene Woche bei verschiedenen Gelegenheiten über die Bedeutung von Transparenz, Glaubwürdigkeit, Sachlichkeit etc. im Zusammenhang mit der Bewältigung unserer gemeinsamen Altlasten unterhalten haben, ist der Artikel von Martin Forter in der Wochenendausgabe der BAZ ein unerhörter Rückschlag. Er vermittelt dem nichteingeweihten Leser ein Bild von Chaos, Unkoordiniertheit, Inkonsistenz in unseren Aussagen und wird zwangsläufig zu einer Verhärtung der Situation führen. Die geschilderte Situation widerspricht völlig der von uns für den VDR entwickelten Strategie und den Kriterien für eine effektive Arbeit des VDR. Wir können uns dies auf keinen Fall leisten und ich hoffe, es gibt eine gute Erklärung dafür. Es muss ganz dringend Ordnung in den Laden kommen!. Nach aussen wird dies alles schwer kommunizierbar sein. Diese Situation unterstreicht deutlich die Dringlichkeit der Inkraftsetzung des VDR in welcher Form auch immer. Es ist mir noch nicht klar, welche Position ich unserem SEC und der Kommunikationsabteilung vermitteln soll.

Mit besten Grüssen,  
Urs